



Du sollst glauben und nicht wanken

Martin Luther

Der 400. Geburtstag Martin Luthers am 10.11.1883 wurde in Deutschland feierlich begangen. In Berlin hatten die meisten öffentlichen Gebäude und auch Privathäuser geflaggt.



Die Titelseite des Teltower Kreisblatts vom 10.11.1883 zeigt, mit welcher überschwänglichen Begeisterung der 400. Geburtstag Luthers gefeiert wurde.

53 Schülerfestzüge zogen zu den Kirchen der Stadt. Die Kaiserfamilie wohnte einer Lutherfeier in der Berliner Nikolaikirche bei. In vielen, mehrheitlich evangelisch-lutherischen Orten wurden aus diesem Anlass Luthereichen gepflanzt. Die bekannteste Luthereiche ist deutlich älter und befindet sich in Wittenberg.

Auch rechts neben der Matthäuskirche wurde an diesem Tage eine Luthereiche gepflanzt. Zeitgleich wurde der Erinnerungsstein gesetzt.

1933 gab es an der Eiche eine große Feier zum 450. Geburtstag des Reformators. Sie stand schon im Zeichen des Konflikts zwischen den Deutschen Christen, die den Nationalsozialisten nahe standen, und anderen Mitgliedern der Gemeinde.



Ausmarsch der Fahnen aus der Matthäuskirche (Datum unbekannt)



Weitere Informationen zur Stele finden Sie hier:
www.matthaeus-steglitz.de/stele-7